

E I N L A D U N G
Niederlande
Mit dem Fahrrad durch die Provinz Gelderland
vom 26.07. – 01.08.2026
7-tägige Fahrradreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
Die Niederlande sind das Fahrradland schlechthin und bekannt für ihre sicheren und komfortablen Radwege. Von dem 35.000 km umfassenden Radwegenetz liegen 5.000 km in der Provinz Gelderland. Genug Möglichkeiten also, sich in den Sattel zu schwingen! Diese Tour ist genau das Richtige für Genussmenschen. Tagsüber radeln Sie durch wunderschöne ausgedehnte Naturgebiete und abends lassen Sie sich im komfortablen Hotel Westcord de Veluwe in Garderen verwöhnen. Das Hotel ist bekannt für seinen Komfort und die sehr gute Küche. Ihr Radurlaub war noch nie so komfortabel! Die Routen überraschen Sie mit einer Fülle von Naturschönheiten und interessanten Sehenswürdigkeiten. Besuchen Sie den Nationalpark Hoge Veluwe mit dem Kröller-Müller-Museum, dem Königspalast Het Loo oder die Hansestadt Harderwijk. Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem Detailprogramm.

Termin: **26.07. – 01.08.2026** (Sommerferien NS und NRW)

Reisenummer: **R26.030**

Teilnehmerbeitrag: **1.230,- €** pro Person im DZ bei eigener Anreise

1.290,- € pro Person im DZ bei Anreise mit der Bahn



Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- 6 x Unterbringung im **4*Hotel Westcord de Veluwe**
- Frühstück
- Halbpension
- Eintrittsgelder und Besichtigungen mit Führung
- Kaffee und Kuchen im Paleis Het Loo
- Reisebegleitung
- Nicht im Preis enthalten:
Fahrräder (auch E-Bikes) können im Hotel gemietet werden

Reisebegleitung:

Hans Klemme

Einzelzimmer stehen begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 402,- €.**

Zum Fahrradverleih: Wir können für Sie ein passendes Rad beim Hotel bestellen. Sie teilen uns Ihre Wahl mit und wir bestellen das Rad (Touren-Rad oder E-Bike) für Sie. Zahlen können Sie direkt vor Ort.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung über unsere Homepage www.lfw.de oder schriftlich, online oder per E-Mail. Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen, maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein. Wir erbitten erst dann eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Programm (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Sonntag, 26.07.2026 Osnabrück - Garderen

Am Morgen reisen Sie bequem mit dem eigenen PKW oder mit der Bahn von Osnabrück nach Apeldoorn. Mit dem Bus geht es weiter nach Garderen ins 4* Hotel De Werelt. Nach dem Zimmerbezug und eventuellen Übernahme Ihrer Mietfahrräder starten Sie gegen 15 Uhr zu einer ersten Erkundungstour durch die Umgebung (27 km). Der Radweg, der durch den Speulderbos führt, dürfte einer der schönsten Radwege in den Niederlanden sein. Der gepflasterte Weg schlängelt sich wunderbar durch den märchenhaften Laubwald und der Weg scheint kein Ende zu nehmen. Er führt Sie zum Schloss Staverden. In der Tat ist Staverden die kleinste Stadt der Benelux-Staaten und in dieser kleinen Stadt steht das Schloss. Die Kombination aus reicher Geschichte, charakteristischen Gebäuden, wunderschönen Gärten und der Anwesenheit von weißen Pfauen macht diesen Ort zu einem einzigartigen Erlebnis. Abendessen im Hotel



02. Tag, Montag, 27.07.2026 Rundfahrt durch die Nord Veluwe (ca. 53 km)



Ausgedehnte Wälder, duftende violette Heidefelder, pittoreske Dörfer und gemütliche Städtchen: die Tagestour durch den nördlichen Teil der Veluwe ist besonders abwechslungsreich. Sie radeln über die Ermelose Heide, eine nicht weniger als 343 Hektar große Heide. Sie passieren die malerischen Städte Drie, Ermelo, Hierden und Leuvenum.

Sie radeln auch entlang der wunderschönen alten Hansestadt Harderwijk. Von den Stadtmauern hat man freie Sicht auf die weltberühmten Polder der Hansestadt. Die Stadt bietet Ihnen acht Jahrhunderte Stadtgeschichte mit Stadtmauern, Fischtor, einladenden Einkaufsstraßen und dem typisch holländischen Baustil. Harderwijk lag früher am Meer und Fischer und Kaufleute betrieben ihre Geschäfte auf der Nord- und Ostsee. Daher war Harderwijk auch Mitglied der Hanse. Abendessen im Hotel

03. Tag, Dienstag, 28.07.2026 Rundfahrt durch die Ost Veluwe (ca. 53 km)

Diese Route führt größtenteils durch und entlang des königlichen Anwesens Het Loo, des größten Anwesens in den Niederlanden, das größtenteils im Besitz der königlichen Familie ist. Dank der vielen Bäche, die von der Veluwe in Richtung IJssel fließen, befinden Sie sich in einer frischen grünen Landschaft. Weiterhin geht die Route entlang an vielen Grabhügeln und den keltischen Feldern zum schönen Dorf Vaassen. Sie radeln auch über die erste Eisenbahnlinie „de Baronnenlijn“ zur wunderschönen Wassermühle von Wenum.



Danach kommen Sie zum ehemaligen königlichen Palast Het Loo, der jetzt ein Museum mit schönen Gärten ist. Bevor Sie diesen auf einer Führung näher kennen lernen werden, genießen Sie Kaffee und Kuchen in den ehemaligen Stallungen.

Im Schlossgarten reisen Sie danach 335 Jahre zurück in die Vergangenheit. Der Garten ist genauso, wie ihn die ersten Bewohner von Paleis Het Loo (Willem III. und Königin Mary) anlegen ließen. Hinter ihrem "nüchternen" Palast hatten sie einen beeindruckenden Garten angelegt, der die Besucher überraschen sollte, und um ihn auch selber zu genießen.

Gehen Sie wie Willem und Mary durch den Garten und entdecken Sie die besonderen Pflanzen, Blumen, plätschernden Brunnen und Gartenstatuen. Alles hat seine eigene Geschichte.

Abendessen im Hotel

04. Tag, Mittwoch, 29.07.2026 Kröller-Müller-Museum (ca. 24 km)

Der heutige Tag ist der Kunst gewidmet. Mit dem Fahrrad fahren Sie in 45 Minuten zum Kröller-Müller-Museum. Dort erwarten Sie neben der schönsten Van-Gogh-Sammlung der Welt zahlreiche Spitzenwerke moderner Meister wie Claude Monet, Georges Seurat, Pablo Picasso und Piet Mondriaan. Das Museum ist nicht nur die Schatzkammer von De Stijl und des Futurismus, sondern überrascht auch mit Ausstellungen zeitgenössischer Künstler. Im weitläufigen Skulpturengarten entdecken Sie Plastiken von Aristide Maillol, Jean Dubuffet, Marta Pan und anderen. Freunde der Architektur genießen die Museumsgebäude von Henry van de Velde und Wim Quist, die Pavillons von Rietveld und Van Eyck im Skulpturengarten und das Jagdhaus St. Hubertus im Park.



Durch seine Lage mitten im Park De Hoge Veluwe und die einzigartige Kombination aus Kunst und Natur vereint das Kröller-Müller Erholung und Kunstgenuss.

Mit einer Tageskarte können Sie sich alles anschauen, was Sie interessiert.

Beenden Sie Ihren Tag entspannt in der Sauna oder im Solarium oder schwimmen Sie im beheizten Außenpool des Hotels. Abendessen im Hotel

05. Tag, Donnerstag, 30.07.2026 Rundfahrt Süd Veluwe (ca. 57 km)

Auf der heutigen Strecke radeln Sie durch abwechslungsreiche Landschaften mit Heide, Sandverwehungen und Wäldern. Das ist es, was die Veluwe so besonders macht! Es gibt verschiedene Aussichtspunkte, an denen Sie eine Pause machen und den Blick über dieses schönen Naturgebiete schweifen lassen können.

Beim Kootwijkerzand kommen Sie am größten Sandverwehungsgebiet Westeuropas vorbei, das 700 Hektar groß ist. Nach all diesen schönen Naturgebieten erreichen Sie schließlich die beeindruckenden Kathedrale von Radio Kootwijk. Ein Besuch des großen Gebäudes von Kathedrale Radio Kootwijk bleibt Ihnen sicher im Gedächtnis. 1929 nahm Königinmutter Emma hier zum ersten Mal per Radiotelefon Kontakt mit Niederländisch-Indien auf. Ein kurzer Spaziergang (2,2 km) durch Heidelandschaft und Wälder führt Sie vorbei an der ehemaligen Sendeanlage von Radio Kootwijk, die Sie in ihrer ganzen Pracht bewundern können. Abendessen im Hotel



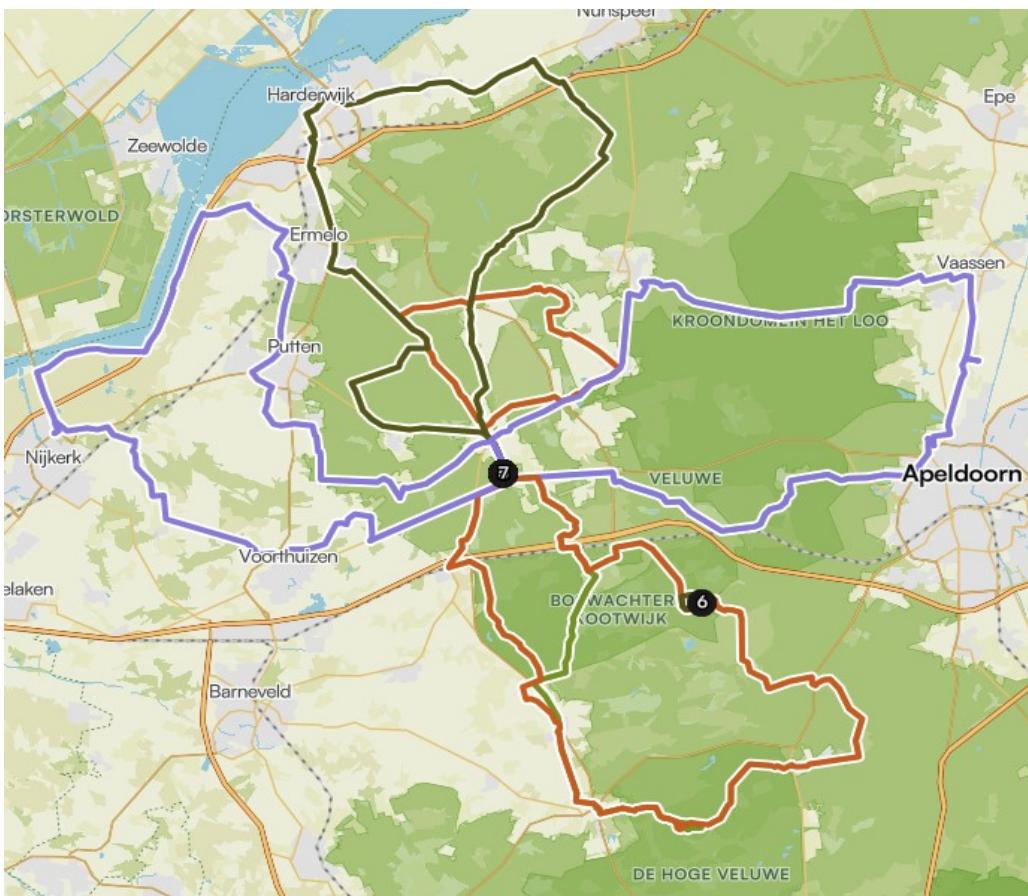
06. Tag, Freitag, 31.07.2026 Rundfahrt West Veluwe (ca. 62 km)

Dieser Tag führt Sie zu den schönsten Orten in der West-Veluwe. Sie radeln durch wunderschöne Naturschutzgebiete vorbei an Voorthuizen und durch De Appelse Heide. Die Route führt Sie auch zum Küsten- und Erholungsgebiet Strand Nulde, in dem Sie wunderbar schwimmen oder am Strand faulenzen können. Abendessen im Hotel



07. Tag, Samstag, 01.08.2026 Rückreise

Heute geht Ihre Tour über die Veluwe zu Ende. Sie treten Ihre Heimreise an. Aber zuvor lassen Sie sich noch einmal mit einem herrlichen Frühstück verwöhnen.



Insgesamt 250 km